



## Newsletter zum Wiederaufbau in Rheinland-Pfalz

30.08.2022



**Wir beraten Sie in  
unseren Fluthilfebüros!**

**Sie sind von der Flut betroffen?  
Beantragen Sie jetzt Hilfe!**

Sie benötigen finanzielle Unterstützung beim Wiederaufbau? Sie brauchen anderweitige Hilfen? Kommen Sie in unsere Fluthilfebüros. Wir sind für Sie da!

**Privatpersonen & Vereine erhalten Unterstützung für:**

- Hausrat- & Inventarschäden
- Schäden an selbstgenutzten Wohngebäuden
- den Wiederaufbau
- psychosoziale Hilfen



**Infos zur nächsten Beratungsstelle unter:  
Tel.: 06723/685578 (Mo. - Fr. von 8 - 18 Uhr)**



Sehr geehrte Damen und Herren,

neben den staatlichen Hilfen von Bund und Ländern im **Wiederaufbau** nach der Naturkatastrophe gibt es weiterhin zahlreiche und **langfristige nicht-staatliche Angebote**. Auch die Organisationen, die im Bündnis „Aktion Deutschland Hilft“ zusammenarbeiten, beraten. Sie bieten zudem auch Spenden für Betroffene.

Aktion Deutschland Hilft bietet unter der Hotline 06723 68 55 78 Privatpersonen, Vereinen und soziale Einrichtungen in den Gebieten der Naturkatastrophe montags bis freitags zwischen 8 bis 18 Uhr Informationen zur nächstgelegenen Beratungsstelle der Bündnisorganisationen von Aktion Deutschland Hilft.

In diesen Beratungsstellen der ADH-Organisationen, den „Fluthilfebüros“, erhalten betroffene Menschen unkompliziert Antworten auf Fragen zu:

- finanzieller Wiederaufbauhilfe bei Schäden und Verlusten bei Hausrat und Inventar im Rahmen von Hausratsbeihilfen, für Mieter:innen und Gebäudeeigentümer:innen
- finanzieller Wiederaufbauhilfe bei Reparaturen und Wiederaufbau von selbstgenutzten Wohngebäuden für Gebäudeeigentümer:innen
- Beratung und Unterstützung beim Beantragen von staatlichen Förderanträgen sowie
- psychosozialen Angeboten für alle Betroffenen

### **Wie Betroffene den Eigenanteil finanzieren können**

In den Fluthilfebüros der Bündnisorganisationen von Aktion Deutschland Hilft können sich Menschen beraten lassen. Etwa mit Blick auf die finanzielle Unterstützung für die von Versicherungen sowie der Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB) nicht abgedeckten Eigenanteile.

Nachdem der Staat Pauschalen für Hausrat sowie 80 Prozent der Kosten für Gebäudeschäden übernommen haben oder Versicherungen nur Teile der Schadenskosten übernehmen, können Betroffene weitere **finanzielle Leistungen** aus Spendengeldern beantragen, vor allem für den Eigenanteil von 20 Prozent bei Gebäudeschäden. Unterstützung bei der Beantragung dieser Hilfen finden sie in den Fluthilfebüros der Bündnisorganisationen. Die Mitarbeiter:innen dort nehmen sich Zeit für die Beratung der Betroffenen, unterstützen sie bei der Beantragung von Hilfen

und leiten sie auch durch die Hilfsangebote von Staat, Versicherungen und Hilfsorganisationen.

Auch finden Menschen dort Informationen rund um **psychosoziale Unterstützung**. Der Bedarf daran bleibt immens. Denn viele Menschen hatten im Chaos unmittelbar nach der Naturkatastrophe keine Zeit und keinen Raum für Gefühle; mussten funktionieren. Nun, wo sie langsam etwas zur Ruhe kommen, merken sie, dass sie die Bilder und Erlebnisse der Katastrophe noch nicht verarbeitet haben.

Der Weg zur Normalität jedoch ist lang. „Wirksame, nachhaltige Hilfe ist mehr als die Nothilfe der ersten Stunde. Nach dem Sprint steht uns jetzt der Marathon bevor: der Wiederaufbau“, sagt Manuela Roßbach (Aktion Deutschland Hilft). „Die Hilfe geht weiter!“

Mit einer regionalen Anzeigenkampagne macht das Bündnis derzeit verstärkt auf die vielfältigen Hilfsangebote in den Unwetterregionen aufmerksam – insbesondere mit Blick auf finanzielle Wiederaufbauhilfen, damit die Betroffenen diese Chance nutzen.

Weitere Informationen rund um die Hilfsangebote von Aktion Deutschland Hilft und den Bündnisorganisationen finden Sie auf der Website von Aktion Deutschland Hilft:

- **Informationen für Betroffene**

Der Wiederaufbau geht weiter. Die Landesregierung bleibt an Ihrer Seite.

Mit freundlichen Grüßen



Nicole Steingaß  
Staatssekretärin  
Landesbeauftragte für den Wiederaufbau



Wenn Ihnen diese Mail weitergeleitet wurde, können Sie den Newsletter **hier** abonnieren.

Der **Wiederaufbaustab** im [Web](#) | auf [Facebook](#) | auf [Twitter](#)

---

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr empfangen möchten, können Sie ihn **hier** kostenlos abbestellen. Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten gemäß dem Gesetz zum Schutz personenbezogener Daten. Sofern Sie eine Löschung Ihrer gesamten Daten wünschen, teilen uns dies gerne per Mail an [wiederaufbau-rlp@ea-rlp.de](mailto:wiederaufbau-rlp@ea-rlp.de) mit. Lesen Sie hier unsere [Datenschutzerklärung](#). Fotos: Aktion Deutschland Hilft (Beratung), Herbert Piel (Nicole Steingab)

Absender:  
Entwicklungsagentur Rheinland-Pfalz e.V.  
Emmeransstraße 27  
55116 Mainz  
[wiederaufbau-rlp@ea-rlp.de](mailto:wiederaufbau-rlp@ea-rlp.de)